

Produkt- und Funktionsbeschreibung

Der Binärausgang N 561 ist ein Reiheneinbaugerät im N-Maß. Er kann über seine vier Ausgänge (Schließer) vier voneinander unabhängige Gruppen von elektrischen Verbrauchern schalten.

Jedem der Ausgänge (vier bistabile Relais) können je nach Applikation verschiedene Funktionen zugeordnet werden, d.h. der Binärausgang N 561 besteht aus dem Gerät (Hardware) und den Applikationsprogrammen (Software).

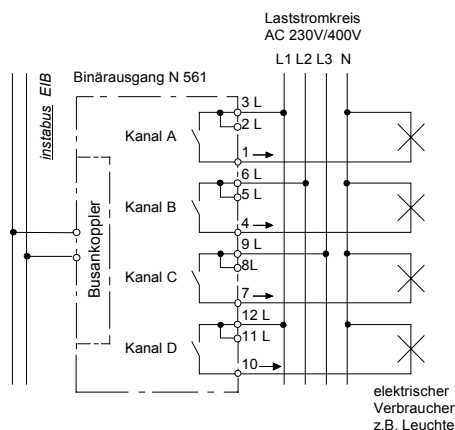
Für verschiedene Anwendungen sind entsprechende Applikationsprogramme vorhanden. So kann der Binärausgang N 561 z.B. zum unverzügerten Ein-/ Ausschalten verwendet werden.

Mit Hilfe der ETS (EIB Tool Software) können die Applikationsprogramme ausgewählt, die spezifischen Parameter und Adressen vergeben und in den Binärausgang N 561 übertragen werden.

Weitere Informationen

<http://www.siemens.de/gamma>

Anschlußbeispiel



Technische Daten

Spannungsversorgung
erfolgt über die Buslinie

Ausgänge

- Anzahl: 4 Ausgänge (potentialfreie Kontakte)
- Bemessungsspannung: AC 230 V, 47 ... 63 Hz
- Bemessungsstrom: 10 A ohmsche Last
- Schaltstrom bei AC 230 V: 0,01 ... 10 A ohmsche Last
- Schaltstrom bei DC 24 V: 10 A ohmsche Last, 4 A induktive Last (L/R = 7 ms)
- Schaltverhalten: parametrierbar, je nach Applikationsprogramm

Schaltleistung bei AC 230 V

- bei Glühlampenlast: max. 1000 W
- bei Leuchtstofflampen (LL)- Last:
 - unkompensierte LL, $\cos \phi = 0,5$ max. 500 W
 - parallelkompensierte LL, $\cos \phi = 1$ (bei $C_{ges} \leq 14 \mu F$): 2 x 58 W oder 3 x 36 W oder 6 x 18 W
 - Duo- Schaltung, $\cos \phi = 1$: max. 1000 W
 - Osram EVG für 58 W LL: max. 10
 - Osram EVG für 36 W LL: max. 15
 - Osram EVG für 18 W LL: max. 20

Anschlüsse

- Laststromkreis, mechanisch:
 - Abisolierlänge 9 ... 10 mm
 - Es sind folgende Leiter-/querschnitte zulässig:
 - 0,5 ... 2,5 mm² eindrätig oder feindrätig, 8 mm ultraschallverdichtet
 - 0,5 ... 2,5 mm² feindrätig mit Stiftkabelschuh, gasdicht aufgerimpft
 - 0,5 ... 1,5 mm² feindrätig mit Aderendhülse
 - 1,0 und 1,5 mm² feindrätig unbehandelt
- Laststromkreis, elektrisch:
 - Leiter feindrätig, unbehandelt, ab 1 mm²: Stromtragfähigkeit von max. 6 A
 - Alle anderen Leiter ab 1,5 mm²: Stromtragfähigkeit von max. 10 A

- Die Lastkreise sind mit einem Leitungsschutzschalter der Charakteristik A oder B mit einem max. Nennstrom von 10 A abzuschern!

WARNUNG

Beim Durchschleifen des L-Leiters (Klemmen 2 und 3, 5 und 6, 8 und 9, 11 und 12) ist zu beachten, daß bedingt durch die zulässige Leiterbahnbelastung der maximale Klemmenstrom von 10 A nicht überschritten werden darf!

- Buslinie:
 - Druckkontakte auf Datenschiene

Mechanische Daten

- Abmessungen Reiheneinbaugerät im N-Maß, Breite 3 TE (1 TE = 18 mm)
- Gewicht: ca. 220 g

Elektrische Sicherheit

- Schutzart (nach EN 60529): IP 20

Umweltbedingungen

- Umgebungstemperatur im Betrieb: - 5 ... + 45 °C
- Lagertemperatur: - 25 ... + 70 °C
- rel. Feuchte (nicht kondensierend): 5 % bis 93 %

Lage und Funktion der Anzeige- und Bedienelemente

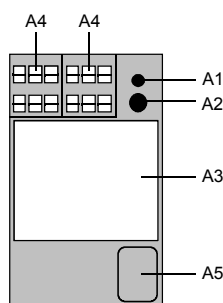


Bild 1: Lage der Anzeige- und Bedienelemente

- A1 LED zur Anzeige Normalmodus (LED aus) oder Adressiermodus (LED ein); sie erlischt automatisch nach Übernahme der physikalischen Adresse.
- A2 Lern Taste zum Umschalten zwischen Normalmodus und Adressiermodus zur Übernahme der physikalischen Adresse.
- A3 Typenschild
- A4 Schraubenlose Steckklemmen zum Anschluß der Laststromkreise.
- A5 Aufkleber zum Beschriften der physikalischen Adresse

Montage und Verdrahtung

- Das Gerät kann für feste Installation in Innenräumen, für trockene Räume, zum Einbau in Starkstromverteiler oder Kleingehäusen auf Hutschiene EN 60715-TH35-7,5 verwendet werden.

WARNUNG

- Das Gerät darf im Niederspannungsverteiler (230/400V) zusammen mit entsprechenden, VDE zugelassenen Geräten eingebaut werden
- Das Gerät darf nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden.
- Beim Anschluß des Gerätes ist darauf zu achten, daß das Gerät freigeschaltet werden kann, vor allem beim Anschluß mehrerer Strompfade.
- Freie Hutschienebereiche mit eingelegter Datenschiene sind mit Abdeckung 5WG1 192-8AA01 abzudecken.
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden.
- Bei der Planung und Errichtung von elektrischen Anlagen sind die einschlägigen Richtlinien, Vorschriften und Bestimmungen des jeweiligen Landes zu beachten

Allgemeine Hinweise

- Ein defektes Gerät ist an die zuständige Geschäftsstelle der Siemens AG zu senden.
- Bei zusätzlichen Fragen zum Produkt wenden Sie sich bitte an unseren Technical Support:
 - +49 (0) 180 50 50-222
 - +49 (0) 180 50 50-223
 - adsupport@siemens.com